

Merkblatt zum Datenschutz

Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht

Gemäß Artikel 13 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit
Für die Bearbeitung Ihres Antrages nach dem Schwerbehindertenrecht erhebt der Märkische Kreis persönliche Daten und Gesundheitsdaten von Ihnen und den von Ihnen im Antragsvordruck genannten Stellen.
Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich an folgende Stellen wenden:
Kontaktdaten des Verantwortlichen
Märkischer Kreis Schwerbehindertenrecht Bismarckstr. 17 58762 Altena schwerbehindert@maerkischer-kreis.de Tel.: 02352/966-60
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Märkischer Kreis Fachdienst Recht & Kommunalaufsicht / Datenschutz Heedfelder Str. 45 58509 Lüdenscheid datenschutz@maerkischer-kreis.de Tel. : 02351/966-6134, Fax: 02351/966-6866
Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung
Ihre Daten werden erhoben um über Ihren Antrag <ul style="list-style-type: none">• auf Feststellung einer Behinderung (§ 152 SGB IX)• auf Feststellung eines Grades der Behinderung (GdB) (§ 152 SGB IX)• auf Feststellung von gesundheitlichen Merkzeichen zur Inanspruchnahme von Nachteilsausgleichen (§ 152 SGB IX)• auf Ausstellung eines Schwerbehindertenausweises (§ 152 SGB IX)• auf Ausstellung eines Beiblattes zur unentgeltlichen Beförderung und/oder Kraftfahrzeugsteuerermäßigung (§ 228 SGB IX) zu entscheiden.
Rechtsgrundlagen der Verarbeitung
Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO in Verbindung mit §§ 67a, 67b SGB X und Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO verarbeitet.
Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden
Es werden folgende personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Erwerbstätigkeit, gesetzliche Vertretung, Gesundheitsdaten, Lichtbild

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nur an folgende Stellen weitergegeben, wenn es notwendig und gesetzlich zulässig ist (§ 69 Abs. 1 Nr.1 und 2 in Verbindung mit § 76 Abs. 2 und 78 SGB X). Dies sind:

- Beauftragte Gutachter/Gutachterinnen zur medizinischen Beurteilung Ihres Antrages
- andere Sozialleistungsträger für deren gesetzliche Aufgaben
- Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit im Falle eines Streitverfahrens
- externer Dienstleister für den Druck des Schwerbehindertenausweises
- das für Sie zuständige Finanzamt für die Inanspruchnahme des Behindertenpauschbetrages nach § 65 EStDVO, sofern Sie sich damit einverstanden erklärt haben.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an einen Empfänger außerhalb der Europäischen Union und auch nicht an eine internationale Organisation weitergegeben.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung im Auftrag des Märkischen Kreises bei IT.NRW so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß § 67c Abs. 1 SGB X für die jeweilige Aufgabenerfüllung (Feststellung nach dem Schwerbehindertenrecht (SGB IX), Ausstellung eines Schwerbehindertenausweises, einer Bescheinigung und/oder Beiblattes, zur Erfüllung haushaltsrechtlicher Nachweispflichten) erforderlich ist.

Betroffenenrechte

Nach der EU-DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 EU-DSGVO / § 83 SGB X).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 17, 18 und 21 EU-DSGVO / § 84 SGB X).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 20 EU-DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Märkische Kreis, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht (Art. 77 Abs. 1 EU-DSGVO) bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

Tel.: 0211/38424-0

Fax: 0211/38424-10

e-mail: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: www.ldi.nrw.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den Märkischen Kreis durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt (Art. 7 EU-DSGVO / § 67b Abs. 2 SGB X)